

Tödlicher Unfall: Lkw-Fahrer aus Bergkamen überfährt auf der A45 zwei Männer auf dem Verzögerungstreifen

In der Nacht von Montag auf Dienstag erfasste ein Lkw, der von einem 56-Jährigen aus Bergkamen gesteuert wurde, auf der A45 in Höhe Freudenberg zwei Personen auf der Fahrbahn. Ein bisher noch nicht identifizierter Mann starb, ein 21-jähriger Mann aus Rheinland-Pfalz wurde schwer verletzt.

Nach derzeitigem Erkenntnisstand kam es nach Angaben der Polizei Montagnacht um 23.24 Uhr in Fahrtrichtung Frankfurt kurz vor der Ausfahrt Freudenberg zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Pkw. Bei dem Getöteten und dem 21-jährigen Schwerverletzten handelte es sich offensichtlich um vermeintliche Helfer, die hinter dem verunfallten Fahrzeug auf der Fahrbahn angehalten haben und aus einem Pkw ausgestiegen sind. Als der Lkw sich näherte, sind sie, vermutlich durch Schreck, auf den Verzögerungstreifen gesprungen. Dort wurden sie dann von dem Lkw erfasst.

Der 56-jährige Lkw-Fahrer aus Bergkamen blieb unverletzt. Es entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro.

Zeugen gesucht: Polizei

vermutet hinter Brandstiftungen und Einbrüchen ein und denselben Täter

Schock in den Nachtstunden zum 1. Mai: Mehrere Notrufe gingen gegen 0.45 Uhr bei der Polizei Dortmund ein – Einsatzgründe hierfür waren Brände und Einbrüche in der Wehrenboldstraße und dem Hermann-Löns-Weg in Lünen.

Nun sucht die Polizei Zeugen die Hinweise zu einem Tatverdächtigen geben können. Dieser war an mehreren Tatorten gesichtet worden, entkam letztendlich aber unerkannt.

Angefangen hat wohl alles in der Wehrenboldstraße, wo der Unbekannte einen Lagerschuppen aufbrach und darin vorhandene Gegenstände in Brand setzte. Durch Geräusche aufgeschreckt, war ein Hausbewohner schnell auf den unliebsamen Gast im Garten aufmerksam geworden. Zeitgleich zu seinem Notruf bei der Polizei wurde ein Brand im Hermann-Löns-Weg gemeldet. Hier waren die Hausbewohner ebenfalls durch Geräusche wach und aufmerksam geworden, dann stellten sie einen Kellerbrand im Haus fest. Bei dem Brand wurde glücklicherweise niemand verletzt.

Die Spur der „Verwüstung“ endete jedoch hier noch nicht: An zwei weiteren Häusern im Hermann-Löns-Weg versuchte mutmaßlich der gleiche Tatverdächtige einzubrechen. Das Öffnen einer Garage gelang ihm zwar, der Zugang zu einem Haus scheiterte jedoch. Hier standen dem Tatverdächtigen seine vermutliche Ungeschicktheit und obendrein die ungeeignete Einstiegsmöglichkeit (viel zu kleines Fenster) im Weg.

Trotz des Einsatzes zweier Diensthunde gelang dem Täter die Flucht.

Er wurde von Zeugen beschrieben als ca. 30 Jahre alt, etwa 180 cm groß, sportlich, mit dunklen / kurzen Haaren und einem schmalen Gesicht. Bekleidet war der Tatverdächtige u. a. mit einem blauen Kapuzenpullover mit weißer Aufschrift. Er soll hellhäutig sein, vermutlich deutsch und sich sehr staksig bewegt haben – möglicherweise in Folge des Einflusses alkoholischer Getränke.

Zeugen werden gebeten, sich mit der Kriminalwache der Dortmunder Polizei unter 0231 – 132 7441 in Verbindung zu setzen.

Schnupperstunde Kangoo Jumps am 5. Mai

Gehüpft wie gesprungen: Der alte Kangoo-Kurs ist vorbei und der neue steht schon in den Startlöchern. Interessierte, die Kangoo Jumps noch nicht ausprobiert haben oder aber solche, die weiter machen bzw. wieder einsteigen wollen, sind eingeladen zur Schnupperstunde am Freitag, 5. Mai, um 18 Uhr in die Turnhalle der Pfalzschule zu kommen. Dort können die Kangoo Jumps-Schuhe ausprobieren werden. Dickere, längere Socken sind vorteilhaft für die Schuhe.

Weitere Informationen unter tus-weddinghofen.de oder auf www.facebook.com/TuSWeddinghofen1959eV

Verlängerung der Baumaßnahme Potsdamer Straße – VKU fährt weiterhin Umleitung

Die Baumaßnahmen auf der Potsdamer Straße werden sich voraussichtlich bis zum Dienstag, 16. Mai, verlängern. Die VKU-Linien R11 und 127 können weiterhin die Haltestellen „Oberaden, Bahnhof“, „Oberaden, Dresdner Straße“ und „Oberaden, Potsdamer Straße“ nicht bedienen. Eine Ersatzhaltestelle befindet sich in der Alisostraße Höhe Potsdamer Straße.

Fahrten die laut Fahrplan an der Potsdamer Straße enden/beginnen, werden zur Ersatzhaltestelle Alisostraße umgeleitet und enden/beginnen dort.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten ServiceZentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0 180 6 / 50 40 30 (perso-nenbediente Fahrplanauskunft, pro Verbindung:

Festnetz 20 ct / mobil max. 60 ct) oder im Internet www.vku-online.de.

Sportabzeichenabnahme beim

TuS Weddinghofen

—

Mit ein paar Änderungen startet der TuS Weddinghofen am 4. Mai in die Sportabzeichen-Saison beim TuS Weddinghofen. Wie gewohnt stehen die ehrenamtlichen Abnehmer/innen immer donnerstags von 17:00 – 19:00 Uhr am Sportplatz am Häupenweg für Sie bereit.

Eine Änderung gibt es jedoch bei der Abnahme der Mini-Sportabzeichen. Dort ist es aus organisatorischen Gründen leider nicht mehr möglich, jeden Donnerstag eine Abnahme anzubieten. Daher stehen für unsere kleinen Sportler ab sofort zwei feste Termine zur Verfügung. Jeweils am 22. Juni und am 29. Juni stehen unsere Abnehmer/innen ab 16:00 – 17:00 Uhr auf dem Sportplatz bereit für die Abnahme. Die Urkunden werden traditionell direkt im Anschluss verliehen.

Weitere Informationen unter tus-weddinghofen.de oder auf www.facebook.com/TuSWeddinghofen1959eV

Bergkamen erhält das Europäische Diplom

Der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Hubert Hüppe gratuliert den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Bergkamen, die im Zuge der Vergabe des Europapreises 2017 mit dem Europäischen Diplom ausgezeichnet wird.

„Ich habe mich sehr darüber gefreut, dass der Unterausschuss

der parlamentarischen Versammlung des Europarates am Mittwoch in Straßburg beschlossen hat, der Stadt Bergkamen die Ehrenurkunde ‚Europäisches Diplom‘ zu verleihen. Bergkamen hat sich durch seine langjährigen und intensiven Städtepartnerschaften mit Gennevilliers, Hettstedt, Silifke und Wieliczka um die europäische Idee verdient gemacht. Bergkamen ist ein europäischer Leuchtturm – davon brauchen wir mehr,“ so Hüppe.

Der Europapreis wurde 1955 durch das Ministerkomitee des Europarates ins Leben gerufen und wird jährlich an Gemeinden verliehen, die hervorragende Leistungen zur Verbreitung des europäischen Einigungsgedankens erbracht haben.

Zusammen mit seinen Amtskollegen aus den ebenfalls ausgezeichneten Gemeinden Denzlingen (Baden-Württemberg), Samos (Griechenland), Ponte San Nicolò (Italien), Ostrów Wielkopolski (Polen), Morawica (Polen) und Kikinda (Serbien) wird Bürgermeister Roland Schäfer die Ehrenurkunde Ende Juni mit einer offiziellen Zeremonie im Europapalast in Straßburg überreicht.

Weitere Informationen zum Europapreis des Europarates: <http://www.coe.int/de/web/europe-prize-exhibition/home>

SPD Overberge bereitet sich auf Wahlen vor

Der SPD-Ortsverein Overberge lädt am **Dienstag, 2. Mai, um 18 Uhr zur Jahreshauptversammlung** in die **Gaststätte Almrausch, Landwehrstraße 160, ein. Ein Themenschwerpunkt sind die Landtagswahl am 14 Mai und die Bundestagswahl am 24.**

September.

„Bürgermeister vor Ort“ auf dem Stadtmarkt. am 11. Mai

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Bürgermeister vor Ort“ setzt Bürgermeister Roland Schäfer sein Gesprächsangebot in diesem Jahr unter freiem Himmel fort. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können am Donnerstag, 11. Mai, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Stadtmarkt in Bergkamen-Mitte mit Bürgermeister Roland Schäfer ins Gespräch kommen. Egal, ob Ideen, Fragen oder Kritik, der Bürgermeister hat für alle Anliegen ein offenes Ohr.

Zu dieser Veranstaltung sind ebenfalls die Ortsvorstehenden sowie ein Polizei-Bezirksbeamter der Polizeidienststelle Bergkamen eingeladen.

Roland Schäfer: „Der direkte Kontakt zur Bevölkerung ist für mich als Bürgermeister sehr wichtig. Obwohl ich auch nicht bei allen Problemen Abhilfe schaffen kann, ist es mir ein besonderes Anliegen, persönlich ansprechbar zu sein, Anregungen entgegen zu nehmen oder Hilfestellungen geben zu können.“

Diese Möglichkeit bietet nicht nur die Veranstaltungsreihe „Bürgermeister vor Ort“. Gut angenommen werden schon seit Jahren die Bürgermeistersprechstunden jeweils donnerstags nachmittags, die Neubürgerabende, das Bürgertelefon unter Tel. 02307/965-444 sowie der sogenannte „Kummerkasten“ im Foyer des Rathauses und der Elektronische Kummerkasten, der auf der städtischen Homepage www.bergkamen.de zu finden ist.

16-jähriger Radfahrer bricht sich bei einem Verkehrsunfall ein Bein

Am Donnerstag fuhr gegen 19.10 Uhr ein 16-jähriger Bergkamener mit seinem Fahrrad auf dem Radweg, der den Reckhof mit der Humboldtstraße, parallel zur Straße Westenmauer, verbindet. Als er an der Humboldtstraße geradeaus weiterfahren wollte, achtete er beim Überqueren nicht auf eine von rechts kommende 54-jährige PKW FahrerIn aus Unna. Er stieß mit dem Auto zusammen, stürzte und musste mit einem Beinbruch in ein Krankenhaus gebracht werden.

Auch die Freibäder warten noch auf besseres Wetter

Aufgrund der Wettervoraussichten mit Temperaturen unter 20 Grad eröffnen die GSW die Freibadsaison vorerst nicht. „Sollten wir erwarten können, dass die Temperaturen beständig die 20-Grad-Marke überschreiten, werden wir die Saison eröffnen.“, so Marcus Müller, Leiter der GSW-Freizeiteinrichtungen.

Somit bleiben die Hallenbäder der GSW weiterhin geöffnet. „Zeigt das Thermometer längere Zeit weniger als 20 Grad an, bieten wir in den Hallenbädern sicherlich die attraktivere Schwimmöglichkeit.“, so Müller. Wie auch in den letzten

Jahren werden die GSW flexibel auf sich ändernde Wetterbedingungen reagieren und bei Bedarf die Hallenbäder oder nach Möglichkeit die Freibäder öffnen.

Das Hallenbad in Bönen hat zudem ganzjährig geöffnet.

Alle Informationen zu den Öffnungszeiten der Bäder sind auf der Internetseite der GSW unter www.gsw-freizeit.de erhältlich.

Kindergarten-Besuch im Garten-Center

Am Mittwoch Heute besuchte eine Gruppe Kindergartenkinder aus Kamen das Garten-Center Röttger.

Nach einem Rundgang und viel Wissenswertem zum Beispiel zu fleischfressenden Pflanzen, Kakteen oder auch Kräutern konnten alle Kinder Äpfel essen, Eis schlecken, ihre eigene Blumen aussäen und die dann später mit nach Haus nehmen.

Einige wenige Termine sind noch frei und können einfach per Email über die Homepage des Garten-Centers bei Frau Röttger angefragt werden.